## ProjektbeschreibunG / Anlage zum Antrag (Stand: 08.12.2023)

**Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen für die**

**Förderung von Beratungsleistungen zur Unterstützung bei der**

**Antragstellung im Zusammenhang mit einer EU-Fördermaßnahme**

**„Horizont Impuls“**

Erstellt am: **...** Antragsnummer: **...**

|  |  |
| --- | --- |
| **Fördergegenstand** |  |
| Vorbereitung eines Antrags für eine Projektkoordination in der Säule 2 von Horizont Europa  | **...** |
| Vorbereitung eines Antrags als Partner in einem Projektantrag in der Säule 2 von Horizont Europa. | **...** |
| Vorbereitung der zweiten Stufe (Vollantrag) als Teilnehmer am EIC Accelerator in der Säule 3 Horizont Europa. | **...** |

1. **Antragsteller**

Firma: **…**

1. **Aufschluss- und Beratungsgespräch**

*Nennen Sie kurz die EU-Fachberatenden der NBank mit denen ein Gespräch stattgefunden hat. Sofern es hier noch keinen Kontakt gab, melden Sie sich bitte telefonisch bei der 0511 30031-9284 oder per Email an die* *inovation@nbank.de**.*

**…**

1. **Nennung des Förderprogramms oder Calls in dessen Rahmen man einen Antrag bei der EU stellen möchte**

*Auf welche Ausschreibung (Call) wollen Sie sich bewerben? Wie sind die Laufzeiten des Calls. Wenn sie bereits die Phase 1 des EIC Accelerators absolviert haben, wann haben Sie die Bestätigung erhalten? Wann muss Ihr Antrag spätestens bei der EU eingehen.*

**…**

* 1. **Ausgangslage und Zielvorstellung (Projektskizze)**

*Skizzieren Sie kurz die Projektidee des bei der EU zu stellenden Antrags*

**…**

* 1. ***Kooperationspartner***

*Sofern es eines Projektkonsortiums zur Durchführung des Vorhabens bedarf, nennen Sie bereits vorhandene Projektpartner*

**…**

* 1. ***Dienstleister***

*Nennen sie den zu beauftragenden Dienstleister. Bitte beachten Sie, dass wir zur Antragstellung ein Angebot über die angebotene Beratungsleistung benötigen. Aus dem Angebot muss der dezidierte Nachweis einer angemessenen Qualifikation auf dem Gebiet der bundesweiten und/oder europäischen Forschungs- und Innovationsförderung des Dienstleisters hervorgehen.*

**…**

* 1. ***Realisierbarkeit***

*Wie soll das Projektziel erreicht werden? Nennung der nächsten Schritte und eines kurzen Zeitplans*

**…**

1. **Stärkefeld im Rahmen der RIS-3 Strategie**

*Ordnen Sie Ihr Projekt einem oder mehreren Stärkefeldern zu:
Mobilität, Lebenswissenschaften, Energietechnologien und -systeme, Land- und Ernährungswirtschaft, Neue Materialien, Produktionstechnik, Maritime Wirtschaft, Querschnittsfeld: Digitale Wirtschaft*

|  |  |
| --- | --- |
| Stärkefeld: |  |
| Weitere: |  |

1. **Finanzierung**

*Sofern die Verfügbarkeit der Eigenmittel nicht aus den vorgelegten Jahresabschlüssen erkennbar ist, muss ein entsprechender Nachweis den Antragsunterlagen beigefügt werden.*

Die Gesamtfinanzierung wird gesichert durch folgende Mittel in Höhe von …€ durch ….

1. **Querschnittsthemen** *(beachten Sie hierzu bitte die Arbeitshilfe im Download-Bereich)*
	1. **Gleichstellung**

*Durch den Vorhabenträger oder das geplante EU-Projekt wird ein Beitrag zur Gleichstellung von Frauen und Männern erbracht.*

* 1. **Chancengleichheit und Nichtdiskriminierung**

*Durch den Vorhabenträger oder das geplante EU-Projekt werden Beiträge zur Nichtdiskriminierung in Bezug auf Geschlecht, Rasse oder ethnischer Herkunft, Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung, des Alters oder der sexuellen Ausrichtung erbracht. Der Aspekt „Barrierefreiheit“ muss explizit genannt und mitbewertet werden.*

* 1. **Ökologische Nachhaltigkeit**

*Durch den Vorhabenträger oder das geplante EU-Projekt werden Beiträge entweder zur Energie- und/oder zur Ressourceneffizienz und/oder zu anderen Aspekten der nachhaltigen Entwicklung geleistet.*

* 1. **Gute Arbeit**

*Durch den Vorhabenträger oder das geplante EU-Projekt wird ein Beitrag zu „Gute Arbeit“ erbracht.*